

Wie gefährdet sind junge Mädchen in einem Kriegsgebiet, wo schon seit Jahrzehnten Recht und Gesetz mit Füßen getreten werden?

Wenn dann der Vater stirbt und so der männliche Schutz verloren geht, wird die Lage noch brenzliger.

Deswegen sind die beiden Schwestern mit ihrer Mutter aus Syrien geflohen und haben Schutz in Deutschland gesucht. Sie leben zusammen mit den beiden kleinen Brüdern im Asylheim. Dort sind die Räumlichkeiten sehr ärmlich, den-noch sagen die Mädchen, dass sie sich hier sicher fühlen und sie lieber hier auf das Nötigste beschränkt leben wollen als in ihrem Haus am Meer, wo sie sich durch Soldaten und Militär bedroht fühlten.

Sie sind freiheitsliebende Musli-minnen, die kein Kopftuch tragen und selbständig und unabhängig leben wollen. Der erste Schritt dort-hin ist es, die Sprache zu lernen.

Sie gehen in die Schule und träumen von einer Zukunft als Kinderärztin und Kosmetikerin.